



Feb. 2016  
Heft 1

## Poggersdorfer Pfarrblatt

stern

ist ein  
Geschehen,  
das nicht nur  
Grabsteine  
in Bewegung  
bringt,  
sondern  
Menschen  
bewegen will...

Geht und  
verkündet:

der Herr lebt !



## ICH REDE GUT ÜBER DICH

Mit jedem Wort, das ich mit meiner Zunge ausspreche, zeige ich, was ich im Herzen habe: Spreche ich Gutes, kommt es aus einem guten Herzen; spreche ich Böses, kommt es aus einem bösen Herzen. Wenn ich mein Herz nicht rein halte und nicht als Eigentum Gottes bewahre, werde ich dafür verurteilt werden. Sogar für jedes nutzlose Wort, das meinen Mund verlässt, werde ich verurteilt werden:

*„Ich sage euch: Über jedes unnütze Wort, das die Menschen reden, werden sie am Tag des Gerichts Rechenschaft ablegen müssen; denn aufgrund deiner Worte wirst du freigesprochen und aufgrund deiner Worte wirst du verurteilt werden.“ (Mt 12,36-37).*

Einmal kam ein Paar, das sechs Jahre lang verheiratet war und nun kurz vor der Scheidung stand, zu einem Beratungsgespräch zu P. Maria Kumar. Die Frau erzählte, dass die Stiefmutter bezüglich ihres Sohnes sehr besitzergreifend und ihr gegenüber sehr gehässig sei, so dass die Frau im zweiten Jahr ihrer Ehe sagte: „Von dieser Familie möchte ich keine Kinder haben!“ Und sie wurde nicht schwanger, weshalb sie von Seiten der Schwiegermutter noch mehr drangsaliert wurde. Während des Beratungsgesprächs vergab sie ihrer Schwiegermutter und ihrem Ehemann und bat in einem Gebet Gott um Verzeihung für ihre Worte der Selbstverfluchung und bat darum, diese aufzuheben. Innerhalb zweier Monate wurde sie schwanger.

*„Dem Toren wird sein Mund zum Verderben; seine Lippen werden ihm selbst zur Falle“ (Spr 18,7).*

So wie ich andere richte, so werde ich vom Herrn gerichtet werden; wenn ich andere jedoch nicht verurteile, sondern mit Mitgefühl behandle, wird der Herr auch entsprechend an mir handeln und mir gegenüber Erbarmen haben.

**Ich rede gut über dich**, so lautet ein Werk der Barmherzigkeit – neu formuliert. Wieviel Böses kann mit der Zunge angestiftet werden. Jakobus bezeichnet die Zunge als den Teil, der den ganzen Menschen verdirbt, ein ruheloses Übel voll von tödlichem Gift und lässt sich nicht zähmen. Sie ist von der Hölle in Brand gesetzt. Der Ursprung aber liegt im Herzen. „Man sieht nur mit dem Herzen gut“.

In der Fastenzeit die Reinigung des Herzens zu beginnen - das wäre ein Fasten. Es würde das Miteinander total erneuern.

Das wünscht uns allen euer Seelsorger Anton Opetnik.

# STERNSINGERAKTION

## 2015/2016

**Liebe Sternsinger und Sternsingerinnen! Liebe BegleiterInnen und liebe Pfarrgemeinde!**

Vielen herzlichen Dank für Euren großartigen Einsatz bei unserer Sternsingeraktion 2015/2016.

Schön, dass Ihr mit solch einer Freude und guter Laune den Menschen in unserer Pfarrgemeinde die Frohe Botschaft von der Geburt Jesu in die Häuser und Wohnungen gebracht habt.

Auch heuer nahmen wieder viele Kinder an der Sternsingeraktion teil. Sogar drei Firmlinge erklärten sich bereit. Ihr alle, habt bewundernswert mutig durchgehalten. Mit den Spenden können Schulen und andere Einrichtungen unterstützt werden. Diese kommen den Ärmsten der Armen zugute.

**Herzlich gedankt sei auch allen großzügigen Spendern:**

**Poggersdorf konnte sich mit € 6.640,17 an der Dreikönigsaktion beteiligen.**

Ein großes DANKESCHÖN auch allen Begleitern, die unsere Sternsinger unterstützt haben, und ein VERGELT'S GOTT allen jenen, die für das leibliche Wohl der Kinder gesorgt haben!



### STERNSINGER 2015/2016:

Aichwalder Leonie, Morak Katharina, Tauschitz Anna, Leschinger Amelie, Leschinger Michael, Singer Laurenz, Nuck Michelle, Koppitsch Viktoria, Breitenbrunner Janine, Pirker Antonia, Monsberger Tabea, Keck Magdalena, Keck Valentina, Wutte Ellena, Sutterlüty Helena, Pistotnik Selina, Pistotnik Raphael, Häusl Yasmin, Koppitsch Eva-Maria, Nuck Celine, Nuck Denise, Schöffmann Sarah, Sulzbacher Elina, Wenzel Marie, Brandstätter Moritz, Obereder Alina, Kurz Jeanine, Wakonig Antonia, Wakonig Melissa, Starzacher Maria, Mischitz Marcel, Moscher Melanie, Moscher Jasmin, Kundig Jana, Dreier Julia, Kopper Patricia, Kump Maxime, Kump Michelle,

HERZLICHE EINLADUNG zum

# Pilgern im Dekanat

**Samstag, 23. April 2016**

**9.00 Uhr: Sammeln und Einstimmen  
in der Kirche von Poggersdorf  
Andacht mit Dechant A. Opetnik,  
Gesang und Segnung**

Station I: KIRCHE LEIBSDORF  
Gebet und Gesang

Station II: KIRCHE EIERSDORF  
Gebet und Gesang

Station III: KIRCHE WABELSDORF  
Andacht und Schlusssegnen

**ca.12.00 Uhr: Ende des Pilgerweges**  
Anschließend gemeinsame Agape  
in Wabelsdorf

Abholung von hier bzw. gemeinsamer  
Rückweg nach Poggersdorf

**Wir freuen uns  
auf ihre Teilnahme!**



Für das Pilgerteam: Elke Katolnik, Barbara Zechner von St. Thomas  
Mario Weratschnig, Michael Kollienz, Josef Zvonarich von St. Peter

# WIR FAHREN ZU DEN PASSIONSSPIELEN NACH ST. MARGARETHEN/BGLD.

Passionsspiele St. Margarethen -  
gelebter Glaube, Hoffnung,  
Gemeinschaft und Tradition

Unter diesem Motto finden vom **18. Juni bis 21. August 2016** die Passionsspiele St. Margarethen in der beeindruckenden **Naturkulisse** des Römersteinbruchs statt. Rund **600 ehrenamtliche Laiendarsteller** sind alle fünf Jahre mit großem Einsatz und voller Leidenschaft bei den Aufführungen dabei. Mit ihrer Darstellung des Lebens, Leidens, Sterbens und der Auferstehung Jesu Christi bewegen sie tausende Besucher. Der Reinerlös der Passionsspiele St. Margarethen kommt **karitativen und sozialen Zwecken** zugute.

TERMIN:  
18. JUNI 2016

**KOSTEN (Bus und Karte):**

**Erwachsene:**

**€ 60,00**

**Kinder bis 15. LJ:**

**€ 40,00**

**ANMELDUNGEN** bis Ende Feber bei:

**Josef Zvonarich:**

Handy: 0664 / 4153506 oder Mail:

[josef.zvonarich@aon.at](mailto:josef.zvonarich@aon.at)

**Christa Schneider:**

Handy: 0676 / 822 77492 oder Mail:

[schneider@pfarrverband-grafenstein.at](mailto:schneider@pfarrverband-grafenstein.at)



# HERZLICHE EINLADUNG ZUR KINDER-FERIEN-KIRCHE

Hast Du in den Sommerferien noch Zeit?

Möchtest Du mit Freunden und Freundinnen ein paar Tage  
in den Ferien verbringen?

Hast Du Spaß an der Gemeinschaft mit anderen Kindern und  
Lust auf jede Menge Abwechslung?

Dann bist Du in der Kinder-Ferien-Kirche  
genau richtig!



**KIRCHE MIT  
KINDERN**

Am 18.07. startet unsere Kinder- Ferien-Kirche des Pfarrverbandes Grafenstein-Poggersdorf-St. Peter am Sportplatz und am Kirchenplatz in Grafenstein. Heuer sind alle Kinder und Jugendlichen aus dem Pfarrverband im Alter von 7-14 Jahren herzlich eingeladen mitzumachen und eine Woche voller Gemeinschaft, Freude und Spaß zu erleben. Die Kinder und Jugendlichen werden altersgemäß in Gruppen eingeteilt und von ehrenamtlichen und hauptamtlichen Mitarbeitern unserer Pfarren begleitet.

**Wann:** 18.07.- 22.07.2016  
Täglich von 8.30 h bis ca. 17 Uhr

**Wer:** Kinder ab dem Volksschulalter bis ins Jugendalter (13Jahre)  
Jugendliche ab 14 Jahren können als Betreuer mit einer Erwachsenen-Begleitperson die Kinder begleiten

**Pauschalpreis:** 1 Kind 60 Euro

**Geschwisterrabatt:** bei 2 Kindern 50 Euro pro Kind, bei 3 Kindern  
40 Euro pro Kind

**Auskünfte** bei Christa Schneider (0676/8227 7492), Hubert Klimbacher (0664/4639590), Maria Ruppacher (0664/4065565) oder PA Christina Friessnegg (0676/8227 6774)

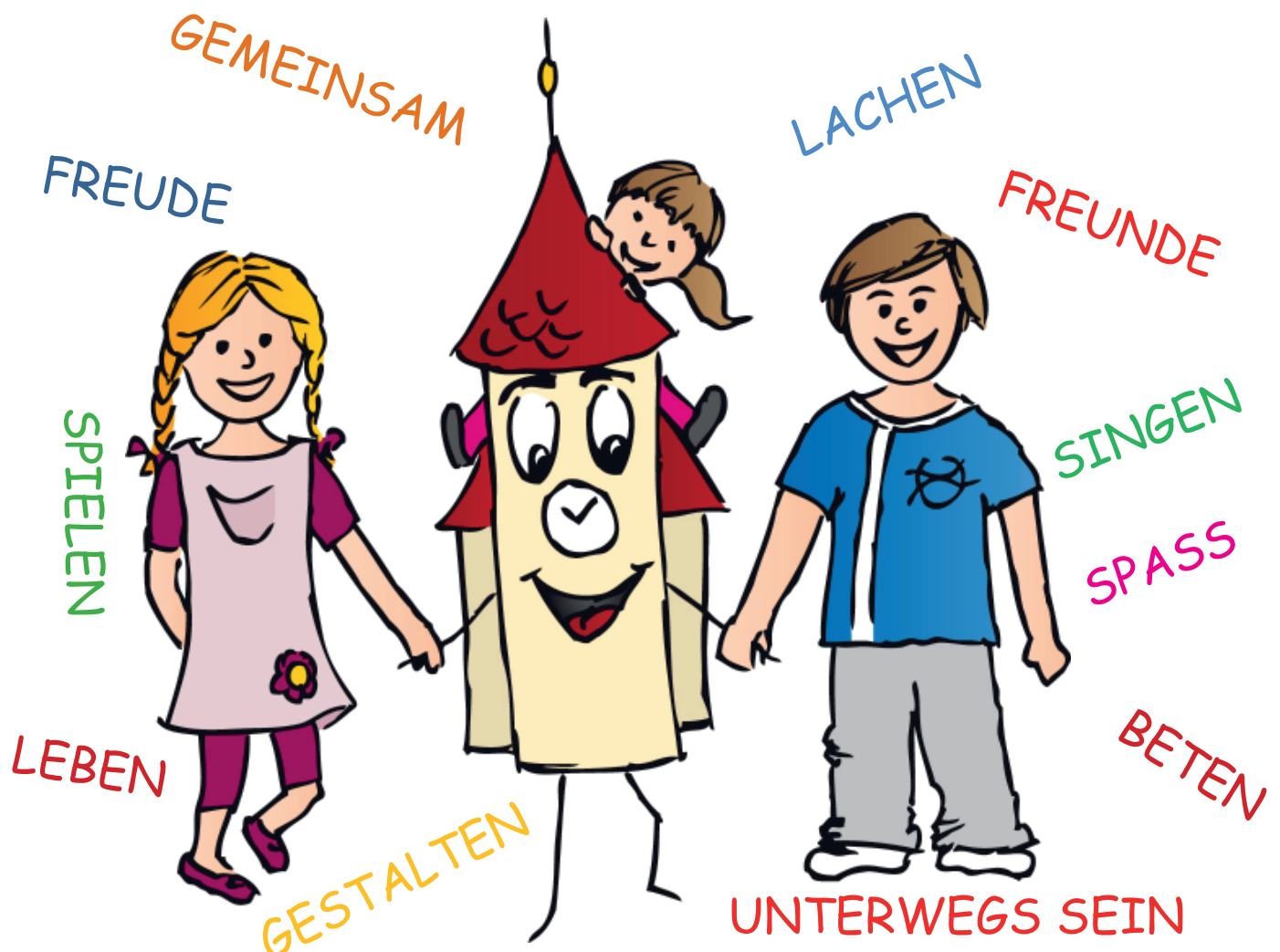
## Der grobe Tagesablauf wird so sein....

- 8.30 - 9.00 Uhr Ankommen
- 9.00 Morgenlob und Gebet
- Workshop Sportschnuppern, Kreatives und vieles mehr
- Gemeinsames Mittagessen
- Nachmittagsprogramm: Baden, Ausflüge, Kunterbunte Spiele, und Workshops, Wandern, Gemeinschaftsspiele, Geländespiele, Spiel und Spaß und vieles mehr
- Ende ca. 17 Uhr

**Maximale Teilnehmerzahl:** 60 Kinder

Anmeldeformulare liegen im Pfarrhof Grafenstein und in den Kirchen auf. In den Volksschulen kann man sie auch bei den ReligionslehrerInnen erhalten.

## KINDER- FERIEN- KIRCHE



## HERZLICHE EINLADUNG ZUM WELTGEBETSTAG DER FRAUEN

am 04. März 2016 um 19.00 Uhr  
in den Seelsorgeräumen Grafenstein

Der Weltgebetstag in Österreich verbindet Frauen aus verschiedenen Kirchen mit christlichen Frauen verschiedener Kulturen und Traditionen in aller Welt. Jeden ersten Freitag im März feiern Frauen, Männer und Kinder in mehr als 180 Ländern einen ökumenischen Gottesdienst.

Jedes Jahr bereiten Frauen aus einem anderen Land den Gottesdienst vor.

*2016 Kuba - "Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf"*

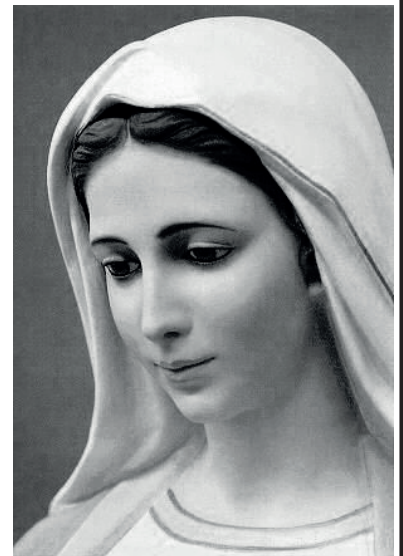
## BOTSCHAFT AUS MEDJUGORJE

„Liebe Kinder!

Auch heute rufe ich euch alle zum Gebet auf.

Ohne das Gebet könnt ihr nicht leben, denn das Gebet ist die Kette, die euch näher zu Gott bringt. Deshalb, meine lieben Kinder, mit Demut im Herzen kehrt zu Gott und Seinen Geboten zurück, sodass ihr mit ganzem Herzen sagen könnt: So wie es im Himmel ist, so sei es auch auf Erden. Ihr, meine lieben Kinder, seid frei, euch in Freiheit für Gott oder gegen Ihn zu entscheiden. Seht, wo Satan euch in die Sünde und die Sklaverei ziehen will. Deshalb, meine lieben Kinder, kehrt zurück zu meinem Herzen, damit ich euch zu meinem Sohn Jesus führen kann, der der Weg, die Wahrheit und das Leben ist.

Danke, dass ihr meinem Ruf gefolgt seid!“



## SEGNUNG DER ÖSTERSPEISEN

10:20 Leibsdorf (ohne Böllerschießen)	12:20 Wutschein
10:40 Lanzendorf	12:40 Ströglach
11:00 Kirche Poggersdorf	13:00 Leibsdorf (mit Böller)
11:20 Dolina	13:20 St. Johann
11:40 Pubersdorf	13:40 Klein Venedig
12:00 Erlach	



# GEBETSMEINUNG FÜR FEBRUAR

**...von Bischof Dr. Alois Schwarz:**

...dass die Menschen, die in den Tagen der Vorbereitung auf Ostern dem Ruf zur Umkehr folgen, im Sakrament der Versöhnung dem barmherzigen Vater begegnen.

**...des Heiligen Vaters Papst Franziskus:**

*Allgemeine Gebetsmeinung*

Wir beten zu Gott unserem Vater, dass wir auf die Schöpfung sorgsam achten, indem wir sie schützen und pflegen als kostbares Erbe für künftige Generationen.

*Missionsgebetsmeinung*

Für die Christen in Asien, dass durch Begegnung und Dialog mit anderen Völkern gegenseitiger Respekt und Zuneigung wachsen.

## BLITZLICHTER VOM PFARRBALL



Auch diesmal haben wir bei unserem Pfarrball viele Gäste begrüßen dürfen. Singen, tanzen und fröhlich sein begleitet uns durch unser Leben. Das Singen übernahm für uns der AGV Freundschaft a. d. Gurk, getanzt hat die

Tanzgruppe Grafenstein-Poggersdorf (Tanzen ab der Lebensmitte) und natürlich auch zahlreiche Gäste haben zur Musik von unserem Musiker Hubert das Tanzbein geschwungen. Vielen Dank für euren Einsatz und das Mitfeiern. Ein herzliches „Vergelt's Gott“ allen Mitchristen unserer Pfarre, die uns immer wieder mit Spenden und schönen Preisen für den Glückshafen unterstützen. Ein Danke an unsere Jugend, sie haben uns beim Ausschank und Servieren tatkräftig unterstützt.

*Eine gesegnete Zeit  
und viel Freude  
wünschen Euch  
die Frauen der  
KFB- Poggersdorf.*



# TERMINE - GOTTESDIENSTE

(Eventuelle Änderungen bitte der aktuellen Gottesdienstordnung entnehmen)

## SAMSTAG, 20. FEBRUAR

18:00 h St. Peter

19:15 h Dolina

## SONNTAG, 21. FEBRUAR

### 2. FASTENSONNTAG

**08:30 h Poggersdorf - Jägermesse**

**10:15 h Grafenstein**

14:00 h Kreuzweg nach Saager

## SAMSTAG, 27. FEBRUAR

18:00 h St. Peter- Familienfasttag

19:15 h Dolina

## SONNTAG, 28. FEBRUAR

### 3. FASTENSONNTAG

08:30 h Grafenstein -

10:15 h Poggersdorf - Fastensuppe, VS

14:00 h Kreuzweg nach Saager

## DIENSTAG 1. MÄRZ

17:00 Poggersdorf Krankeng.

## SAMSTAG, 5. MÄRZ

Thon entfällt

19:15 h Dolina

## SONNTAG, 6. MÄRZ

### 4. FASTENSONNTAG

08:30 h Grafenstein - Fastensuppe

10:15 h Leibsdorf

14:00 h Kinderkreuzweg nach Saager

## SAMSTAG, 12. MÄRZ

18:00 h St. Peter

19:15 h Dolina

## SONNTAG, 13. MÄRZ

### 5. FASTENSONNTAG

08:30 h Grafenstein

10:15 h Leibsdorf

14:00 h Kreuzweg nach Saager

## FREITAG, 18. MÄRZ

19:00 Poggersdorf- Abend der Barmherzigkeit

## SAMSTAG, 19. MÄRZ

15:00 h Wutschein

18:00 h Saager (Palmzweigsegnung)

19:15 h Dolina

## SONNTAG, 20. MÄRZ

### PALMSONNTAG

08:00 h St. Peter

09:30 h Grafenstein

09:30 h Poggersdorf

## GRÜNDONNERSTAG, 24. MÄRZ

19:00 h Grafenstein

19:00 h Poggersdorf

## KARFREITAG, 25. MÄRZ

15:00 h Grafenstein - Kreuzweg

19:00 h Grafenstein

19:00 h Poggersdorf

## KARSAMSTAG, 26. MÄRZ

06:00 h Feuersegnung Grafenstein

06:30 h Feuersegnung St. Peter

07:00 h Feuersegnung Poggersdorf

20:00 h Grafenstein - Auferstehung

## OSTERSONNTAG, 27. MÄRZ

05:00 h Poggersdorf - Auferstehung

05:00 h St. Peter - Auferstehung

08:30 h Thon

10:00 h Grafenstein

## OSTERMONTAG, 28. MÄRZ

08:30 h Leibsdorf

10:00 h Saager

## SAMSTAG, 02. APRIL

18:00 h Thon

19:15 h Dolina

SONNTAG, 03. APRIL

08:30 h Grafenstein

10:15 h Leibsdorf

DIENSTAG, 05. APRIL

17:00 Poggersdorf Krankeng.

SAMSTAG, 09. APRIL

10:00 h Poggersdorf- Tauferinnerung

18:00 h St. Peter

19:15 h Dolina

SONNTAG, 10. APRIL

08:30 h Grafenstein

10:15 h Poggersdorf

SAMSTAG, 16. APRIL

10:00 h Grafenstein - Tauferinnerung

18:00 h St. Peter

19:15 h Dolina

SONNTAG, 17. APRIL

08:30 h Grafenstein

10:15 h Poggersdorf

SAMSTAG, 23. APRIL

18:00 h St. Peter

19:15 h Dolina

SONNTAG, 24. APRIL

08:30 h Grafenstein

10:15 h Poggersdorf

SAMSTAG, 30. APRIL

18:00 h St. Peter

19:15 h Dolina

SONNTAG, 01. MAI

08:30 h Grafenstein

**10.30 h!** Leibsdorf

Maibaum aufstellen, anschl. Hl. Messe

DIENSTAG, 03. MAI

17:00 Grafenstein - Krankeng

DONNERSTAG, 05. MAI

10:00 h Grafenstein Erstkommunion

SAMSTAG, 07. MAI

Fußwallfahrt n. S. Francisci

18:00 h Thon

19:15 h Dolina

SONNTAG, 08. MAI

08:30 h Grafenstein

10:15 h Leibsdorf

SAMSTAG, 14. MAI

18:00 h St. Peter

19:15 h Dolina

PFINGSTSONNTAG, 15. MAI

08:30 h Poggersdorf

10:00 h Grafenstein - Feuerwehr

PFINGSTMONTAG, 16. MAI

08:30 h Leibsdorf

10:00 h Saager

SAMSTAG, 21. MAI

18:00 h St. Peter

19:15 h Dolina

SONNTAG, 22. MAI

08:30 h Grafenstein

10:00 h Dolina Erstkommunion

DONNERSTAG, 26. MAI

FRONLEICHNAM

09:00 h Grafenstein Pfarrfest

09:30 h Poggersdorf

**MAIANDACHTEN**

**POGGERSDORF:**

12.+27.05. jeweils um 19:00 Uhr

**LEIBSDORF:**

14.05. um 18:30 Uhr

**WUTSCHEIN:**

10.05., 17.05., 24.05. und 31.05.

jeweils um 19:00 Uhr



## AKTION FAMILIENFASTTAG

Zum Familienfasttag am Freitag vor dem 2. Fastensonntag lädt die Katholische Frauenbewegung (kfb) bereits seit 1958 ein. Fasten ist weniger eine Frage der religiösen Vorschriften als der Freiheit und Verantwortung. Es bedeutet einen Verzicht, zu dem wir uns überwinden müssen. Das kann anregen zur kritischen Prüfung der eigenen Bedürfnisse und öffnet den Blick für die Bedürfnisse anderer. So führt Fasten zum – wirklichen – Teilen: vom Eigenen abgeben, damit andere über mehr Mittel zum Leben verfügen. Darum sammeln Tausende kfb-Frauen unter dem Slogan „teilen spendet Zukunft“ in den Pfarren und bei Suppenessen während der Fastenzeit für benachteiligte Frauen in Asien, Lateinamerika und Afrika. Teilen ist der Ausdruck ihrer Solidarität.



### TERMINE:

**Pfarre Poggersdorf: 28.02.2016**

Die Hl. Messe wird von den Kindern der VS gestaltet. Anschließend laden die Firmlinge zum Fastensuppenessen ein.

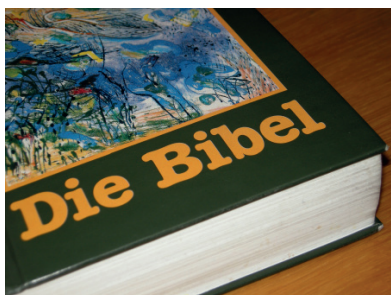
**Pfarre St. Peter: 27.02.2016**

**Pfarre Grafenstein: 06.03.2016** Fastensuppe nach der Messe

**WEITERE INFORMATIONEN ENTNEHMEN SIE BITTE DER  
BEILAGE ZUM PFARRBLATT !!!**

### Herzliche Einladung zur Bibelrunde

*am Mittwoch 24. Februar um 19.00 Uhr  
im Pfarrhof Poggersdorf.*



### Kanzleistunden im Pfarramt Grafenstein

Mittwoch, 13.30 h - 18.00 h  
Donnerstag, 13.30 h - 17.00 h

Tel: 04225/2215

grafenstein@kath-pfarre-kaernten.at  
www.pfarrverband-grafenstein.at

# MUKI - RUNDE

Da wir uns schon seit dem Herbst wöchentlich in der MUKI-RUNDE treffen, sind wir zu einer schönen Gemeinschaft zusammengewachsen. Es sind einige Muttis und Kinder zu unserer Runde dazugekommen.

Ich freue mich immer, wenn das Angebot von den Familien in unserer Pfarre angenommen wird.

Für mich ist es schön zu sehen, wie sich die Kinder entwickeln. Beim Singen, Tanzen, Basteln und Spielen sind sie mit Eifer dabei. Auch die Feste im Kirchenjahr werden von uns gefeiert.

Der Hl. Nikolaus, Weihnachten und die Faschingszeit sind vorüber. Wir haben am Aschermittwoch den Segen mit dem Aschenkreuz empfangen, um uns auf die Fastenzeit und das Osterfest vorzubereiten.

Mein Dank gilt den Muttis, dass sie mit den Kindern immer bereit sind, Gott einen Platz in ihrem Leben zu geben.

Ich freue mich auf viele schöne Stunden in unserer Runde und bitte Gott um seinen Segen für unsere Treffen.



*Maria Glantschnig*



# EINBLICK IN DIE FIRMVORBEREITUNG

Seit Oktober 2015 dürfen wir wieder Jugendliche aus unserer Pfarre auf die Firmung vorbereiten.

Ende November konnten wir Christiane Kollienz von der Caritas in unserer Mitte begrüßen, die zum Thema Sucht und Suchtprävention referierte. Unsere Firmlinge arbeiteten fleißig mit und brachten sich mit viel Interesse und Engagement in die Diskussion ein.



Mitte Dezember behandelten wir das Thema Armut und die unterschiedlichsten Facetten dieser. So sprachen wir über die verschiedenen Formen der Armut, die ungleiche Verteilung von Rohstoffen, stellten uns die Frage nach der Gerechtigkeit der globalen Weltwirtschaft und beschäftigten uns auch mit der aktuell brisanten Flüchtlingskrise.



Am 3. Adventssonntag fand der Firmvorstellungsgottesdienst statt, den unsere Jugendlichen mit Fürbitten mitgestalteten. Außerdem feierten wir gemeinsam eine besinnliche Waldweihnacht mit Keksen und Tee bei der Jägergedenkstätte in Poggersdorf.



Im Jänner gab es mit unserem Herrn Pfarrer einen interessanten Abend zum Thema Gebet und den Erfahrungen damit.

Des Weiteren engagieren sich die Firmlinge auch für verschiedene Aktionen in der Pfarre. So nahmen einige an der heurigen Sternsingeraktion teil und am Familienfasttag werden die Jugendlichen eine Fastensuppe kochen und mit den eingenommenen Spenden ein Projekt zur Ukrainehilfe unterstützen.

Im Rahmen unsrer Treffen kommt es immer zu netten Begegnungen, Gesprächen und wir freuen uns, dass sich die Jugend so tatkräftig in die Gemeinschaft einbringt.

*Ute Zippusch*



HERZLICHEN DANK AN DIE FRAUEN,  
DIE MIT VIEL LIEBE UND  
EINSATZ UNSERE PFARRKIRCHE  
SCHMÜCKEN!

## Hallo Kinder!

Darf ich mich vorstellen. Ich heiße Sausi und bin die Kirchenmaus in Poggersdorf. Mein liebstes Hobby ist den Kindern von unserem Glauben zu erzählen, lustige Rätsel auszudenken und Gebete mitzugeben. Bevor ich zu euch gekommen bin, war ich so richtig lange auf Reisen, wo ich mir viele Kirchen angeschaut habe. Ich war in ganz Österreich unterwegs und dann



hab ich mir gedacht, dass Österreich schön ist, aber ich noch viel mehr von der Welt sehen möchte. Und so machte ich mich auf den

Weg. Ihr werdet nicht glauben wo ich überall war.... Ich war in Afrika, in Amerika, in Australien und sogar in Asien. Und überall gibt es viele Kinder die auch an Jesus glauben und Freunde und Freundinnen von Jesus sein wollen. Bei Gelegenheit

Fips, der kleine Osterhase, muss vor Ostern noch viele Eier bemalen. Doch halt: Es haben sich elf Fehler eingeschlichen!

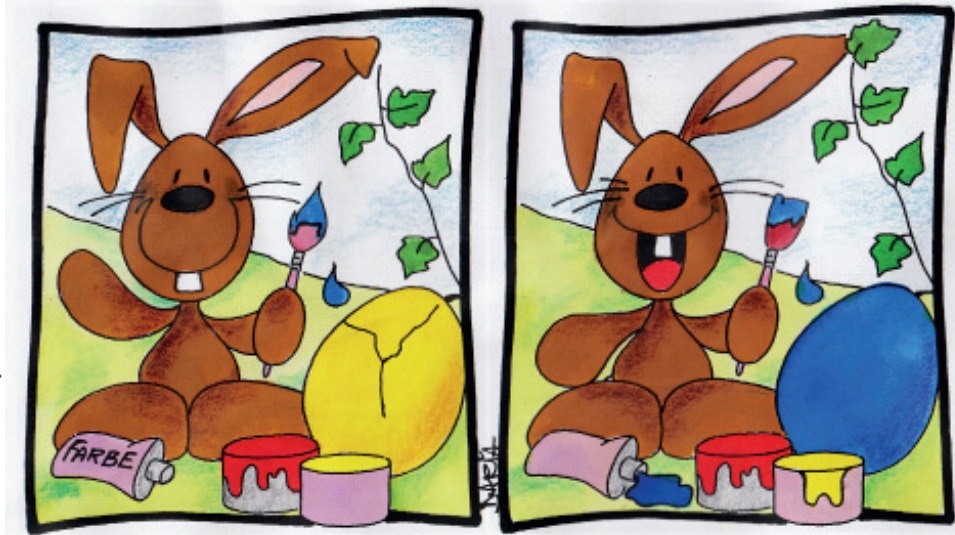


BILD: DARIA BRODA, WWW.KNOLLMAENNCHEN.DE  
IN: PFARRBRIEFSEVICE.DE

werde ich euch davon erzählen.... Und jetzt bin ich bei euch in der Poggersdorfer Kirche gelandet und hab mir gedacht: „Da gefällt es mir, so gut! Hier will ich bleiben.“ Ich hab mich so gefreut, dass ich ein Mäuseloch in der Kirche gefunden habe. Hier fühl ich mich so richtig wohl. Als mich Pfarrer Toni entdeckt hat, hat er mich gleich gefragt, ob ich im Pfarrbrief an die Kinder schreiben will und ihnen lustige Aufgaben, Rätsel und Spielideen geben möchte. Ich habe gleich "JA" gesagt und voller Freude hab ich mich auf die Suche nach tollen Rätseln gemacht....

Nachdem die Fastenzeit schon begonnen hat, habe ich mir ein **Fastenrätsel** für euch überlegt.



Viel Spaß und bis zum nächsten Mal!

Eure Kirchenmaus *Sausi*



# Fastenrätsel für Kinder

Beantworte die Fragen und schreibe sie in die richtige Zeile hinein. Die roten Kästchen brauchst du für das Lösungswort. Schreibe unten den passenden Buchstaben in die richtige Nummer hinein.

Idee: Kath. Kinderzeitschrift Regenbogen, Nr. 27, 08. März 2015, www.kinder-regenbogen.at. In: Pfarrbriefservice.de

**Senkrecht:**

- A) Wie heißt der Sonntag, mit dem die Karwoche beginnt?
- B) Wie heißt der Donnerstag vor Ostern?
- C) Wie viele Tage dauert die Fastenzeit?
- D) Welches Fest feiern wir nach der Fastenzeit?

**Waagrecht:**

- a) Wie wird der Mittwoch genannt, mit dem die Fastenzeit beginnt?
- b) Auf welchem Tier ist Jesus geritten, als er in Jerusalem einzog?
- c) Jesus starb am K... für uns.
- d) Mit der Auferstehung hat Jesus den T... besiegt.

J 

1	2	3	4
---	---	---	---

5	6	7
---	---	---

U 

8	9	10	11
---	---	----	----

12
----

 Ö 

13	14	15
----	----	----

**Gebet**

*Jesus, nun ist bald Ostern. Danke, dass du für uns gestorben und auferstanden bist. Hilf uns, damit wir uns gut auf Ostern vorbereiten. Lass uns spüren, wie gut es ist, dass du uns erlöst hast.*

*Amen*

# FESTE FEIERN IM KIRCHENJAHR- FÜR KINDER ERKLÄRT

Am **Aschermittwoch** beginnt die Fastenzeit. Sie dauert 40 Tage und endet zu Ostern. In dieser Zeit bereiten wir uns auf dieses Fest vor. Wir werden fasten und verzichten. Wir denken besonders an Menschen, denen es nicht so gut geht. Am Aschermittwoch macht uns der Priester im Aschermittwochsgottesdienst ein Kreuz aus Asche auf die Stirn.

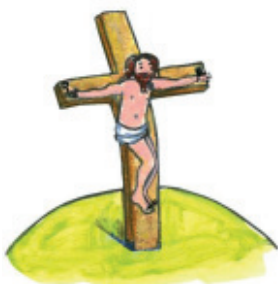


Der **Palmsonntag** ist der Beginn der Karwoche. Wir hören das erste Mal die Leidensgeschichte Jesu. Am Palmsonntag zieht Jesus auf einem Esel in Jerusalem ein. Die Menschen in der Hauptstadt begrüßen und bejubeln ihn mit Zweigen in den Händen. Zur Erinnerung an dieses Fest segnet der Priester in der Palmprozession Palmbuschen, die die Leute mitbringen und damit Jesus ehren.

Am **Gründonnerstag** feiert Jesus mit seinen Jüngern das Letzte Abendmahl. Mit diesem Fest hat sich Jesus uns in Brot und Wein geschenkt. Er hat gesagt: „Das ist mein Leib. Das ist mein Blut. Tut dies, dann bin ich mitten unter euch!“



Der **Karfreitag** ist ein trauriger Tag für alle Christen. Wir denken



daran, dass Jesus am Kreuz gestorben ist, obwohl er unschuldig gewesen ist. In der Kirche hören wir die Leidensgeschichte Jesu. Im Gottesdienst verehren wir ein Kreuz. Viele schmücken das Kreuz auch mit Blumen, um zu zeigen, dass sie an Jesus denken.

**Ostern** ist das größte Fest der Christen. Es beginnt in der Osternacht und dauert eine ganze Woche. In der Osternacht wird die Osterkerze angezündet. Sie ist das Zeichen für den auferstandenen Christus. Im Osterevangelium hören wir die Botschaft, dass Gott Jesus auferweckt hat. Wir singen Lieder der Auferstehung und Freude.



Mit dem Ostersonntag beginnt die **Osterzeit**, die 50 Tage dauert. Die Freude über die Auferstehung soll die ganze Zeit andauern. In dieser Zeit werden gerne Erstkommunionfeiern abgehalten und Kinder getauft.

## NEWS VON DER JUNGSCHARGRUPPE



Bei unseren Treffen haben wir die schöne Herbstzeit genutzt, um einiges mit Naturmaterialien zu basteln. Die Kinder fertigten aus gesammelten Blättern und simplen WC-Papierrollen lustige Herbstfiguren. Dabei zeigte sich wieder die große Kreativität von jedem Einzelnen.

Weiters entstanden aus einfachen Kürbissen wahre Kunstwerke an lustigen Gesichtern.

Als kleine Weihnachtsfeier haben wir uns überlegt etwas Besonderes zu machen. Wir sind mit Eislaufutensilien ausgerüstet zum Poggersdorfer Eislaufplatz marschiert. Dort bewunderten wir die tollen Schwünge, Drehungen und Wettfahrten untereinander. Es hatte allen großen Spaß gemacht.

Danach gingen wir zurück und stärkten uns bei Tee und Keksen und ließen den netten Nachmittag so ausklingen. *Jungscharleiterinnen Sonja und Monika*



## BEI DER FASCHINGSFEIER BEIDER JUNGSCHARGRUPPEN GING ES AUCH LUSTIG ZU.....



## AUS DEM PFARRGESCHEHEN

### DAS SAKRAMENT DER TAUFE EMPFINGEN



16.01.2016

Lukas Samuel DÜRR

06.02.2016

Tobias Martin PRIBASSNIG

### IN DIE EWIGKEIT VORAUSGEGANGEN IST UNS



Walter FEICHTINGER

\* 24.04.1930

+ 31.10.2015



Irene PLESCHGATTERNIG

\* 27.07.1961

+ 18.11.2015



Maria Theresia PLATZ

\* 03.10.1941

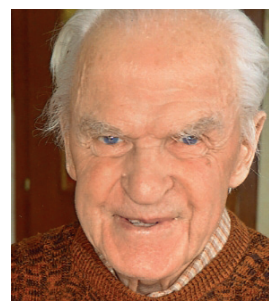
+ 22.11.2015



Raimund WÖLWITSCH

\* 29.11.1929

+ 04.01.2016



Stefan DOBERNIG

\* 10.03.1928

+ 09.01.2016



Berta OSEBITZ

\* 03.05.1941

+ 14.01.2016

#### KRANZABLÖSEN:

f+ Berta Osebitz:

Fam. Payer Münzendorf, Fam. Christine Kulterer

f+ Stefan Dobernig:

Fam. Sucher, Fam. Kern, Fam. Koreschnig, Fam. Proksch Josef, Fam.

Prosch Hansi, Ferdinand, Günther u. Dietmar Kollienz, Fam. Ruttnig –

Münzendorf, Fam. Johann u. Christa Dobernig